

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

Produkt: ImPath TR Block  
Katalognummer: 46172

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Immunhistochemie (IHC)

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HERSTELLER E-MAIL-ADRESSE  
PathCom Systems, Inc. info@pathcomx.com  
6759 Sierra Ct. Ste#B  
Dublin, CA 94568

#### A.MENARINIDIAGNOSTICS DEUTSCHLAND

Division der BERLIN-CHEMIE AG  
Glienicke Weg 125  
12489 Berlin

#### 1.4 Notrufnummer

Tel. 925-829-5500 (9:00-16:00 PST, M-F)

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (1272/2008/EG)

Physikalische und chemische Gefahren  
Menschliche Gesundheit  
Umwelt

Nicht klassifiziert  
Nicht klassifiziert  
Nicht klassifiziert  
Nicht klassifiziert

Klassifizierung (1999/45/EWG)

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung entspricht der Verordnung Nr. 1272/2008/EG  
Nicht klassifiziert

Zusätzliche Kennzeichnungsinformationen (EU)  
EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine.

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

WASSERSTOFFPEROXID-LÖSUNG

<1 %

CAS-Nr.: 7722-84-1

EC-Nr.: 231-765-0

Klassifizierung (1272/2008/EG)

Klassifizierung (67/548/EWG)

Oxidationsflüssigkeit 1 - H271

R5

Akute Toxizität 4 - H302

O; R8

Akute Toxizität 4 - H332

C; R35

Hautverätzend 1A - H314

Xn; R20/22

STOT Einfach 3 H335

NATRIUMAZID

<0,1 %

CAS-Nr.: 26628-22-8

EC-Nr.: 247-852-1

Klassifizierung (1272/2008/EG)  
Akute Toxizität 2 H300  
Akute Toxizität 1 H310  
Akut wassergefährdend 1 H400  
Chronisch wassergefährdend 1 H410

Klassifizierung (67/548/EWG)  
R27/28, R32, R50/53

Den vollen Wortlaut der R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

### **ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen

Bei Einatmung von Sprühnebel: Betroffene Personen an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen. Sofort einen Arzt zuziehen!

Nach Verschlucken

**FÜHREN SIE BEI EINER BEWUSSTLOSEN PERSON NIEMALS ERBRECHEN HERBEI UND FLÖSSEN SIE DIESER NIEMALS FLÜSSIGKEITEN EIN!** Mund gründlich spülen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife waschen. Schnell ärztliche Hilfe suchen, falls die Symptome nach dem Waschen andauern.

Nach Augenkontakt

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Etwaig vorhandene Kontaktlinsen unbedingt vor dem Spülen herausnehmen. Mindestens 15 Minuten lang die Spülung fortsetzen. Für medizinische Versorgung sorgen und Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nach Einatmen

Kann Husten oder eine leichte Reizung verursachen.

Nach Verschlucken

Kann bei Verschlucken Unwohlsein hervorrufen.

Nach Hautkontakt

Kann bei längerem Kontakt mit der Haut Rötungen und Reizungen der Haut verursachen.

Nach Augenkontakt

Kann eine Augenreizung hervorrufen.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine speziellen Erste-Hilfe-Maßnahmen vermerkt.

### **ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

#### **5.1 Löschmittel**

Löschmittel

Dieses Produkt ist nicht entzündlich. Löschmittel verwenden, die für die umgebenden Materialien geeignet sind.

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefährliche Verbrennungsrückstände

Keine unter normalen Bedingungen.

Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren

Keine.

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Spezielle Brandbekämpfungsverfahren

Keine speziellen Brandbekämpfungsverfahren festgelegt.

Schutzmaßnahmen bei Feuer

Schutzausrüstung verwenden, die für die umgebenden Materialien geeignet ist.

### **ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Einatmung von Sprühnebel und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Schutzhandschuhe, Schutzbrillen und adäquate Schutzkleidung verwenden. Für persönliche Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Undichtheit wenn möglich ohne Risiko beseitigen. Verschüttetes Produkt mit saugfähigem Material entfernen. Mit reichlich Wasser spülen, um den Bereich des verschütteten Produkts zu reinigen. Kontaminierende Substanzen nicht in Wasserquellen oder Abwasserleitungen gelangen lassen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblatts beschrieben.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Ein Verschütten und den Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Es ist eine gute persönliche Hygiene erforderlich. Hände und kontaminierte Stelle vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes mit Wasser und Seife waschen.

### 7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Im Originalbehälter aufbewahren. Bei angegebener Temperatur lagern.

Siehe Produktetikett.

Lagerungsklasse:

Siehe Produktdatenblatt.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Anwendungsbereiche für dieses Produkt sind in Abschnitt 1.2 detailliert aufgelistet.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung:

WASSERSTOFFPEROXID-LÖSUNG

Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz  
min. STEL: 2,8 mg/m<sup>3</sup>

UK - 8 Stunden TWA (zeitgewichteter Mittelwert): 1,4 mg/m<sup>3</sup>

UK - 15

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung

Undurchlässige Schutzhandschuhe und Schutzbrillen.

Betriebsbedingungen

Augenwaschstation vorsehen.

Bauliche und anlagentechnische Maßnahmen.

Für eine adäquate Belüftung sorgen. Für die Einhaltung der Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz sorgen und das Risiko des Einatmens von Spray auf ein Minimum reduzieren.

Atemschutzausrüstung

Keine speziellen Empfehlungen vorhanden. Eine Atemschutzausrüstung muss allerdings zwingend verwendet werden, wenn der empfohlene allgemeine Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz überschritten wird.

Handschutz

Bei Gefahr von Hautkontakt geeignete Schutzhandschuhe tragen. Es müssen nach Absprache mit dem Handschuh-Anbieter, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials zur Verfügung stellt, die jeweils geeignetsten Handschuhe ausgewählt werden. Es wird empfohlen, Nitrilhandschuhe zu benutzen. Achtung: Es ist möglich, dass die Flüssigkeit in diese Handschuhe eindringt. Es empfiehlt sich, die Handschuhe häufig zu wechseln.

Augenschutz

Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Sonstige Schutzvorrichtungen oder Schutzausrüstungen

Geeignete Kleidung tragen, um jeder Möglichkeit eines Hautkontakts vorzubeugen.

Hygienemaßnahmen

IM ARBEITSBEREICH NICHT RAUCHEN! Hände nach Ende jeder Arbeitsschicht sowie vor dem Essen, Rauchen oder Toilettenbenützung waschen. Verschmutzte, feuchte oder kontaminierte Haut sofort waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Geeignete Hautcreme verwenden, um ein Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei Gebrauch nicht rauchen, essen oder trinken.

Hautschutz

Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen. Kontaminierte Kleidung vor dem erneuten Tragen waschen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Flüssig

Farbe

Farblos



Dämpfe können in hohen Konzentrationen die Atemwege reizen und Halsrötungen und Husten hervorrufen.  
Nach Verschlucken  
Kann bei Verschlucken Unwohlsein hervorrufen.  
Nach Hautkontakt  
Die Flüssigkeit kann die Haut reizen.  
Nach Augenkontakt  
Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.  
Gesundheitswarnhinweise  
Nicht festgelegt.  
Aufnahmeweg  
Verschlucken. Haut- und/oder Augenkontakt.

### **ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Ökotoxizität Es stehen keine Daten über die Ökotoxizität dieses Produkts vorhanden.

#### **12.1 Toxizität**

Akute Fischtoxizität Gilt nicht als giftig für Fische  
Akute Toxizität – Fisch Nicht festgelegt

#### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Abbaubarkeit  
Dieses Produkt wird als biologisch abbaubar eingeschätzt.

#### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulationspotenzial  
Das Produkt enthält keine als bioakkumulierbar eingeschätzte Substanzen.

#### **12.4 Mobilität im Boden**

Mobilität: Das Produkt ist in Wasser löslich.

#### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Informationen verfügbar.

#### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Nicht festgelegt.

### **ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

#### Allgemeine Informationen

Bei der Abfallbehandlung müssen die Sicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Behandlung des Produkts berücksichtigt werden.

#### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Abfälle und Rückstände sind gemäß den lokal geltenden Vorschriften und Auflagen zu entsorgen.

### **ABSCHNITT 14: INFORMATIONEN ZUM TRANSPORT**

#### Allgemeines

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der internationalen Transportgesetze (IMDG, IATA, ADR/RID).

Hinweise zur Beförderung auf der Straße	Nicht klassifiziert
Hinweise zur Beförderung auf der Schiene	Nicht klassifiziert
Hinweise zur Beförderung auf See	Nicht klassifiziert
Hinweise zur Beförderung auf dem Luftweg	Nicht klassifiziert

#### **14.1 UN-Nummer**

Nicht anwendbar.

#### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht anwendbar.

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht anwendbar.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

#### 14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdender/meeresverschmutzender Stoff  
Nr.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine.

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zugelassenen Richtlinien im Zusammenhang mit den Verfahren und Praktiken

Klassifizierung und Kennzeichnung von gefährlichen Transportstoffen- und -zubereitungen. Sicherheitsdatenblätter für Stoffe und Zubereitungen.

Hinweise und Leitlinien

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz EH40

EU-Recht

Verordnung (EU) Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 Anhang II und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rats vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen zur Änderung bzw. Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 mit entsprechenden Änderungen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission einschließlich der entsprechenden Änderungen.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE INFORMATIONEN UND ANGABEN

Allgemeine Informationen Dieses Material sollte nur von geschulten Personen verwendet werden.

SDS-Nr.: Überarbeitete Fassung Nr. 1

Datum: 11/08/2012

R-Sätze in vollständigem Wortlaut

R27/28 Sehr giftig bei Berührung mit der Haut und bei Verschlucken.

R35 Verursacht schwere Verätzungen.

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R20/22 Gesundheitsschädlich bei Einatmen und Verschlucken.

R5 Bei Erwärmen explosionsfähig.

R32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

R36 Reizt die Augen.

R37 Reizt die Atmungsorgane.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

H-Sätze in vollständigem Wortlaut

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschluss

# SICHERHEITSDATENBLATT

## IMPATH TR BLOCK



7 von 6

Ausstellungsdatum 11/08/2012

Die Informationen beziehen sich nur auf dieses bestimmte Produkt und nicht auf solche Stoffe, die in Kombination mit irgendwelchen anderen Stoffen oder Verfahren verwendet werden. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach besten Wissen und Gewissen des ausstellenden Unternehmens als korrekt und zuverlässig. Eine Gewähr oder Zusicherung für Richtigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders die Anwendbarkeit der Informationen für seine spezielle Anwendung sicherzustellen.